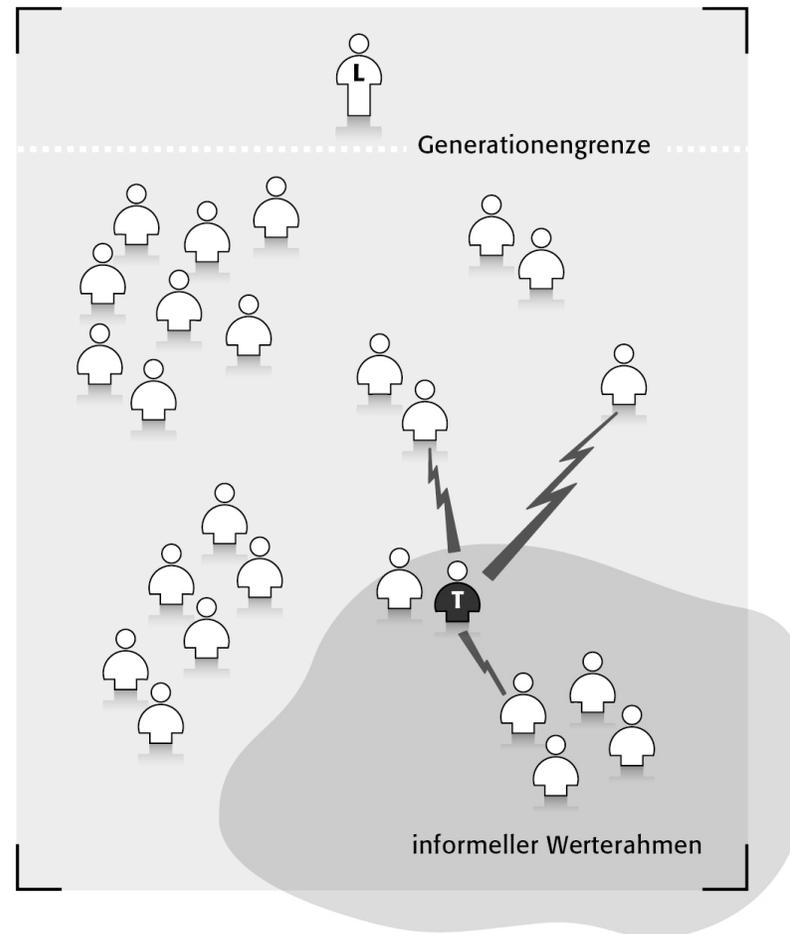




Was tun bei (Cyber)Mobbing?

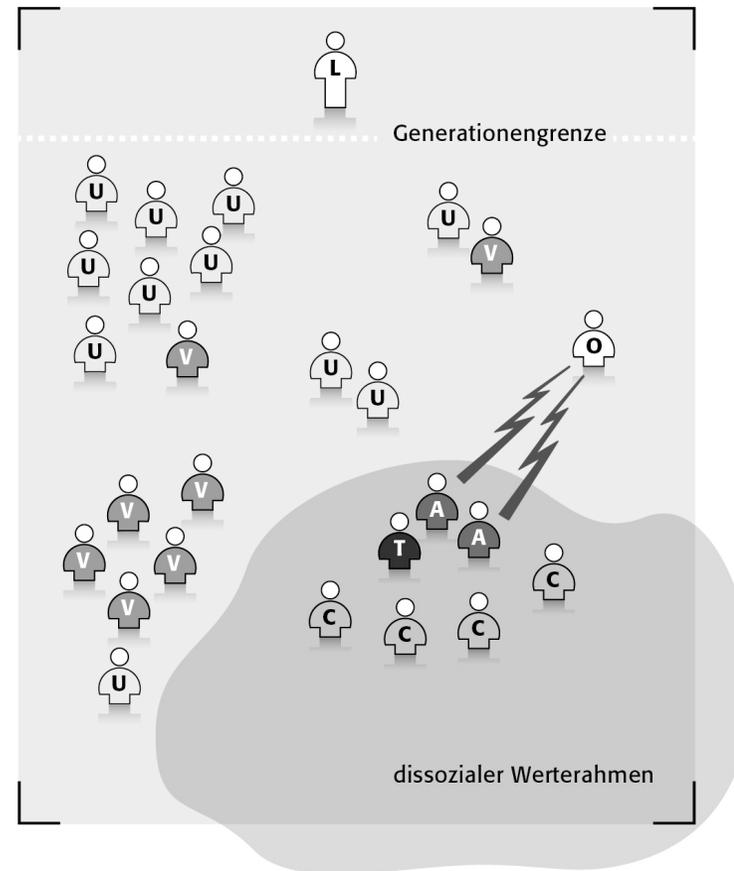
Dipl. Päd. Birgit Kimmel
Leitung EU-Initiative klicksafe
kimmel@medienanstalt-rlp.de

Dynamik des Mobbing: Testphase



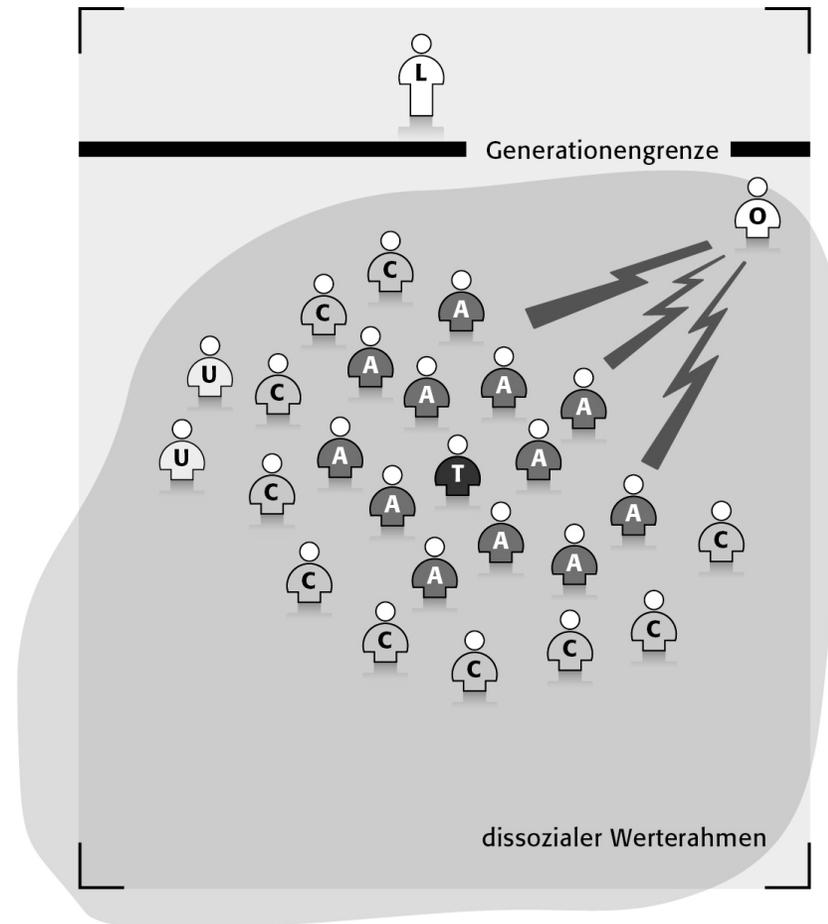
*Testphase (☺ = Gruppenmitglieder, T = Täter, L = Leitung)
Ein Schüler mit erhöhtem Bedürfnis nach Geltung testet,
wer sich zum Demütigen und Herabwürdigen besonders
eignet.*

Dynamik des Mobbing: Konsolidierungsphase



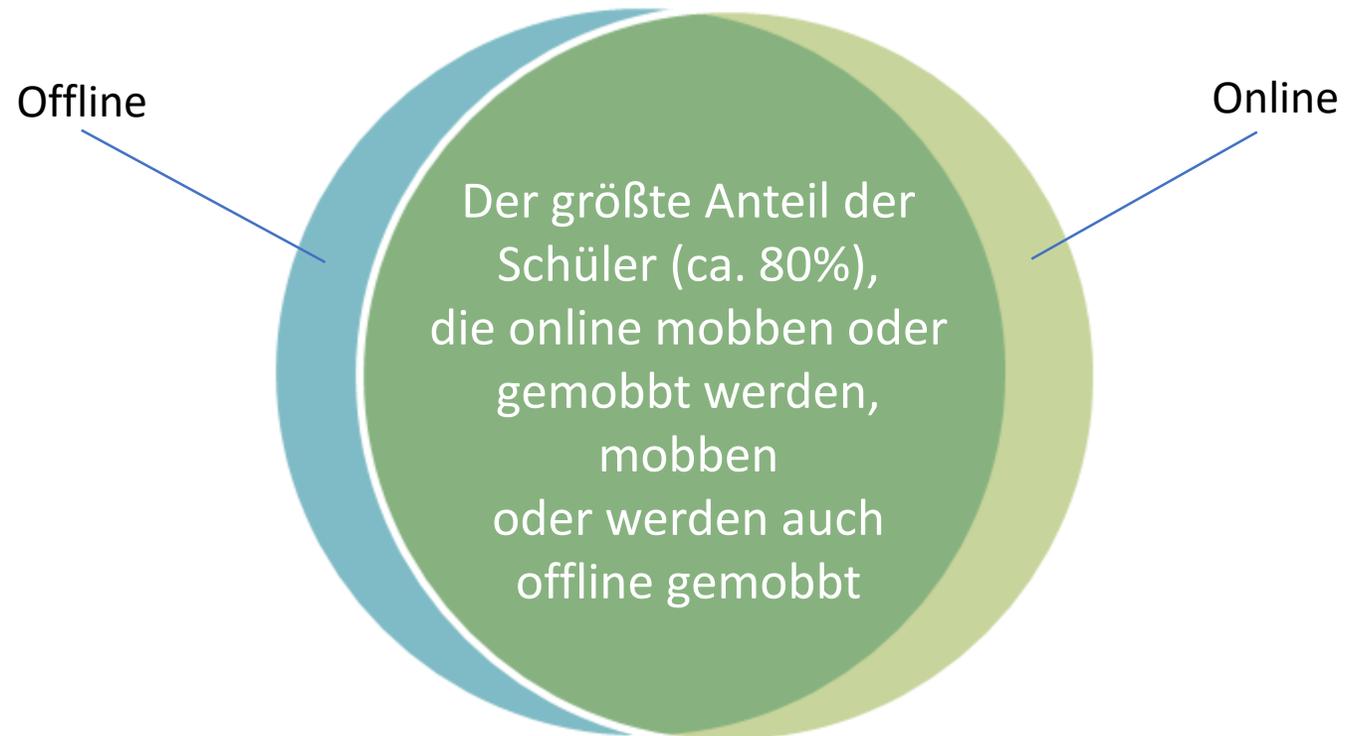
*Konsolidierungsphase (☺ = Gruppenmitglieder,
T = Täter, O = Opfer, A = Assistenten, C = Claqueure,
V = (potenzielle) Verteidiger, U = Unbeteiligte) Es hat
sich eine Mobbing-Gruppe gebildet, in der die Rollen
differenziert sind. Das Opfer wird wiederholt systematisch
attackiert und kann sich nicht entziehen (Zwangskontext).*

Dynamik des Mobbing: Manifestationsphase



Manifestationsphase: Der dissoziale informelle Werte- und Normenrahmen beherrscht das Verhalten der Schüler. Sie erleben ihr Verhalten als legitim. Es besteht ein „Staat im Staat“, dem das Opfer machtlos ausgeliefert ist.

Zusammenhang zwischen Online- und Offline Mobbing



Kontinuierliche Förderung von prosozialen und emotionalen Kompetenzen!

- Selbstkontrolle, Selbstwahrnehmung, Selbstakzeptanz und Selbstsicherheit
- Frustrationstoleranz (Abwarten können)
- Konfliktlösefähigkeiten
- Perspektivenübernahme, Empathie und Mitgefühl
- Kommunikationskompetenz
- Umgang mit Gefühlen:
 - Erkennen und Benennen von Gefühlen,
 - Impulskontrolle,
 - Stressverringering,
 - Unterschied zwischen Gefühl und Taten
- der persönlichen Verantwortung und dem Aufbau von Werten...



(Cyber)Mobbing-Intervention

Wer braucht was?

Das Opfer?

- Mitgefühl, Schutz, Beratung und Coaching

Der Täter?

- Chancen zur Aufarbeitung und Verhaltensänderung

Die Eltern?

- verlässliche Partner mit Know-How

Die Schulleitung?

- Reflexionsmöglichkeit - Fachlichkeit

Die Klassenleitung?

- Unterstützung im Team

Die Klasse/Gruppe?

- Anleitung zu Mitgefühl, Orientierung in Werten und Normen

Vorbereitung der Konfliktregelung

Klärung:

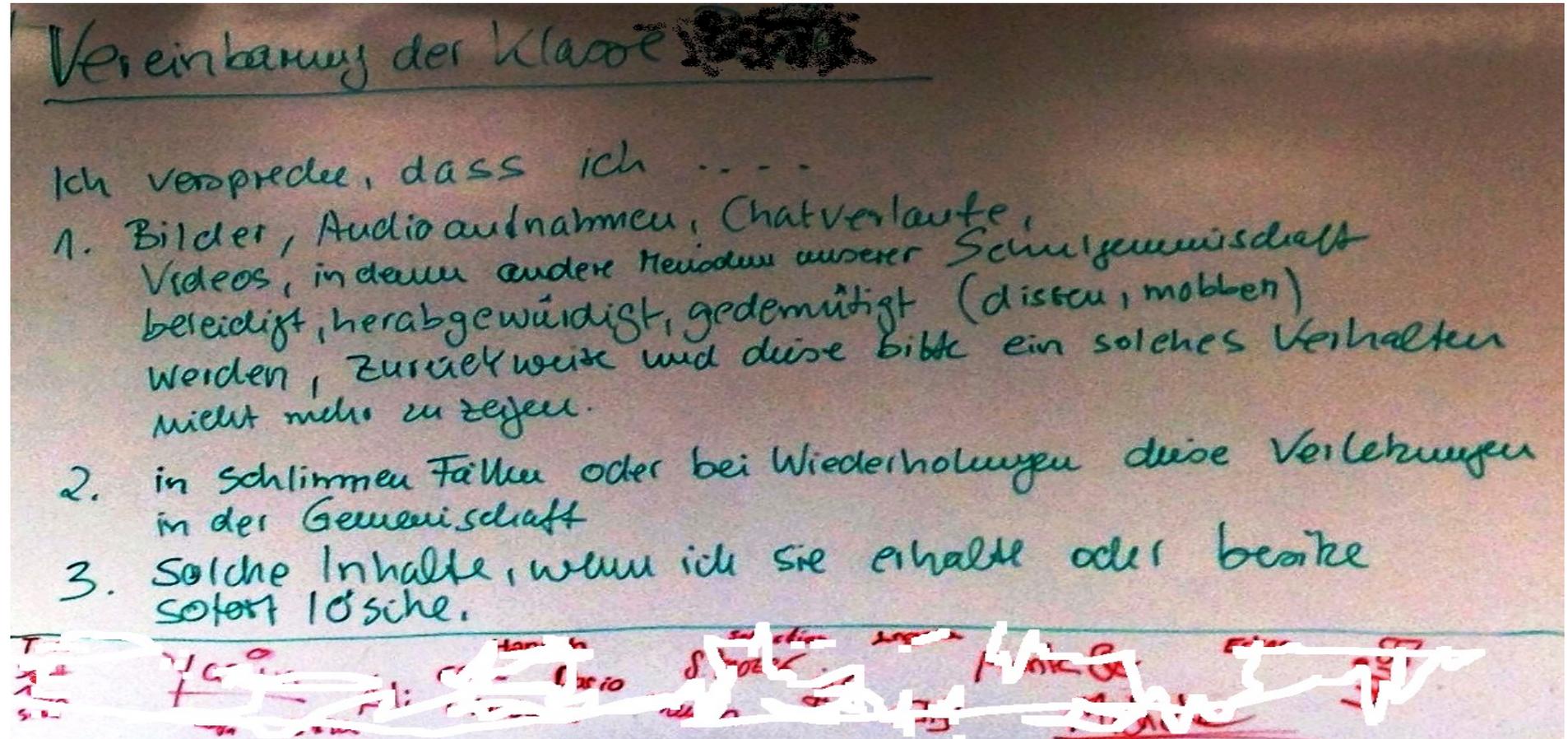
- Welcher Sachverhalt?
- Welche Risiken?
- Welche Ziele?
- Welche Partner?
- Auf welchen Ebenen?
- **Welche Methoden?**



Quelle: www.watchyourweb.de und <http://www.netzcheckers.net>

Zwei Interventionsmethoden

- Systemische Kurzintervention (SKI)
- Sozialtraining und Systemische Mobbingintervention (SMI)



Die Zehn Basics für den Notfall

Bieten Sie dem Betroffenen eine gute Beziehung und einen sicheren Ort an

Prüfen Sie eine Fremd- oder Selbstgefährdung

Erarbeiten Sie mit dem Betroffenen einen Auftrag zur Konflikthilfe

Setzen Sie Schüler/innen als Peer-Berater ein

Suchen Sie das Opfer auf, wenn es Hilfe ablehnt

Unterstützen Sie das Opfer sich zur Wehr zu setzen

Dokumentieren Sie den Sachverhalt

Prüfen Sie, ob Sie die Eltern, andere Lehrkräfte oder die Schulleitung informieren müssen

Prüfen Sie, ob Sie die Polizei benachrichtigen oder dazu raten

Vernetzen Sie sich mit internen und externen Fachkräften



- Home
- Themen
- Service
- Materialien
- Spots
- Über klicksafe
-

- > **Smartes Leben**
 - Smart Speaker
 - Smart TV

- > **Kommunizieren**
 - YouTube
 - Soziale Netzwerke
 - Facebook
 - > **Cyber-Mobbing**
 - Cybergrooming
 - WhatsApp
 - Tellonym
 - Chat
 - Apps
 - Smartphone
 - Spam

- > **Problematische Inhalte**
 - Suizidgefährdung online
 - Selbstverletzendes Verhalten online
 - Verherrlichung von Essstörungen
 - Hate Speech
 - Desinformation und Meinung
 - Fake-News
 - Verschwörungstheorien

Home > Themen > Kommunizieren > Cyber-Mobbing

Cyber-Mobbing

- klicksafe informiert**
 - Cyber-Mobbing - was ist das?
 - Cyber-Mobbing - Zahlen und Fakten
 - Was sagt das Gesetz?
 - Service-Anbieter kontaktieren
 - Tipps für Pädagogen und Jugendliche

Cyber-Mobbing Erste-Hilfe App



Mobbing im Internet kann für Jugendliche zu einer ernsten Belastung werden. Das

Materialien zum Thema



◀ ▶

Themenmodul: Was tun bei (Cyber)Mobbing?

Zusatzmaterial

klicksafe stellt Ihnen hier zusätzliches Material zum Modul "Was tun bei (Cyber)Mobbing?" zur Verfügung.

-
-
-
-
-
-



Vielen Dank!

Dipl. Päd. Birgit Kimmel
Leitung EU-Initiative klicksafe
kimmel@medienanstalt-rlp.de

Projektbüro
EU-Initiative klicksafe
Medienanstalt Rheinland-Pfalz
Turmstraße 10
67059 Ludwigshafen

info@klicksafe.de
www.klicksafe.de



facebook.com/klicksafe



instagram.com/klicksafe



youtube.com/klicksafegermany



twitter.com/klicksafe